



Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 20. November 2016 für die 47. Kalenderwoche 2016,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DBORIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DBOSS	438,650 MHz,
Künzelsau	DBOLD	439,350 MHz,
Bussen	DBORZ	438,725 MHz,
Biberach	DBOBIB	439,175 MHz und
Schölkopf	DBOSKF	439,4375 MHz,

und um 11:00 Uhr von DJ7YJ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	OV Stuttgart, P11: Messestand auf der Hobby-Elektronik	5
Ergebnisse der DARC-Mitgliederversammlung	1	OV Balingen, P30: Einladung zum Tag der Begegnung	5
Digitalisierung des Kabelnetzes lässt Störungen erwarten	2	OV Leinfelden-Echterdingen, P54: Einladung zum Amateurfunk-Treffen	5
Aktuelles	2	Einladungen zu OV-Weihnachtsfeiern	6
Hauptversammlung der Relais		Aus den Nachbardistrikten	6
Interessengemeinschaft Göppingen	2	OV Konstanz, A01: Einladung zum Adventskaffee 2016	6
Informationen zu den EMV- und TKG-Beitragsbescheiden	2	OV Heidelberg, A06: Winterfieldday 2017	6
RTA bittet den Bundespräsidenten um Nichtzeichnung des EMVG	3	Was sonst noch interessiert	6
Neues von der Bandwacht	3	Öffnung des DRK Funk- und Fernmeldemuseums in Fellbach	6
Freigabe des 60m Bandes in HB9	3	Keine Rufzeichenliste mehr in PA	6
Kolumne der DV	3	Auszüge aus dem DX-MB	6
Meldungen aus dem Distrikt	4	Funkwetterbericht	7
Einladung zum Regio-Treff in Stuttgart	4	Termine	7
Meldungen aus den Ortsverbänden	5		
OV Nürtingen, P08: OV-Abend zum Jahresausklang	5		

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Ergebnisse der DARC-Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des DARC e.V. tagte am 12. November in Baunatal. Neben vorgelegten Anträgen für mehr Transparenz im Jahresabschluss, einer moderaten Beitragsanpassung sowie erstmalig die Einbringung eines Mitgliederbegehrens gab es zu allen Themen angeregte Diskussionen. Einen Großteil der Versammlungszeit nahm die Diskussion und die Behandlung der Anträge aus dem Distrikt Württemberg (P) ein. "Während der Diskussion der Anträge über die Finanzen des DARC musste der Initiator der Anträge eingestehen,

dass er Zahlen falsch dargestellt hat und räumte seine Unkenntnis zu wesentlichen Zusammenhängen zwischen Jahresabschluss und Haushalt ein", so Peter Messthaler, DG4NBI, Sprecher des Haushaltsausschusses. In der allgemeinen Aussprache wurde von den Mitgliedern mehrfach betont, dass die Auseinandersetzung über vereinsinterne Themen in der Öffentlichkeit dem Amateurfunk in Deutschland und der Interessenvertretung großen Schaden zufüge. Das vom Vorstand eingebrachte Mitgliederbegehren (12E) fand bei der Abstimmung keine Mehrheit. In der allgemeinen Beratung der Anträge 13A und 13B war nicht vorauszusehen, dass in der Versammlung Fragen zur Verfahrensweise aufkommen. Da es hier keine Einigung gab, unterbrach Versammlungsleiter Stefan Scharfenstein, DJ5KX, und bat zur Beratung. Im Interesse der Chancengleichheit aller Versammlungsteilnehmer und um jedem die Gelegenheit zu bieten, sich juristischen Rat einzuholen, wurden beide Anträge zurückgestellt. Nachfolgend eine Übersicht über die weiteren Anträge: Zurückgezogen wurden 12 A bis C sowie F und G, außerdem 13 C und D. Abgelehnt hat die Versammlung die Anträge 12 D und E, außerdem 13 E. Angenommen wurde 12 H in der Fassung Neu, 12 I in der Fassung Neu Neu/Alternative 1, 12 J und 14 A. Die Goldene Ehrennadel des DARC e.V. wurde dem Geschäftsführer Jens Hergert zuteil. (DL-RS 46/2016)

Digitalisierung des Kabelnetzes lässt Störungen erwarten

Wer im 2-m-Band, insbesondere auf der Frequenz 145,750 MHz, schon einmal den Tonträger des Sonderkanals S6 des Kabelfernsehens gehört hat, weiß, dass sich in seiner unmittelbaren Umgebung ein nicht hinreichend geschirmtes Fernsehkabel befindet. Schon seit den 90er Jahren - und damals besonders massiv - werden Funkamateure von diesen elektromagnetischen Störungen gepeinigt. Bisher war jedoch in den meisten Fällen nur ein Kanal betroffen. Nach und nach ist der Sonderkanal S6 aber digitalisiert worden. Dabei wird dem Sonderkanal nun ein 7 MHz breites DVB-C-Signal aufgeprägt, welches zwar im Pegel etwas schwächer ist, dafür aber das gesamte 2-m-Band überstreicht und somit die Nutzung insbesondere in den Schmalbandfrequenzbereichen untauglich werden lässt. Nun wollen die Kabelnetzbetreiber noch einen Schritt weiter gehen und mit der neuen Kabel-Internet-Technik DOCSIS 3.1 Frequenzen bis 204 MHz im Fernsehkabel für den Rückkanal der Internetverbreitung verwenden. Und dies bis 2018 in der gesamten Fläche. Dann sind elektromagnetische Störungen nicht nur der Amateurfunkbänder, sondern auch beim Empfang von FM- und DAB(+)-Rundfunkausstrahlungen zu erwarten. Es kann also in Zukunft davon ausgegangen werden, dass sich die Situation in der Nähe undichter Kabelanlagen massiv verschlechtern wird. Eigentlich dürfte es solche undichten Kabelanlagen ja gar nicht geben, doch ist es der Bundesnetzagentur trotz teilweise erheblicher Bemühungen nicht gelungen, alle Kabelanlagen "dicht" zu bekommen. In der Regel wird auch nur anlassbezogen agiert, was wiederum bedeutet, dass es gerade jetzt in der Umstellungsphase besonders wichtig ist, jede auftretende elektromagnetische Störung durch Leckstellen konsequent bei der Bundesnetzagentur zu melden. Dies geht am einfachsten durch eine Störungsmeldung an die Bundesnetzagentur, Außenstelle Hamburg, Standort Itzehoe, Funkstörungsannahme, Postkamp 26, 25524 Breitenburg-Nordoe, Telefon 04821-895555. Auch eine Meldung per E-Mail ist möglich funkstoerung@bnetza.de. Es wäre zudem hilfreich für die Arbeit im Runden Tisch Amateurfunk (RTA), wenn der DARC e.V. eine Kopie solcher Störungsmeldungen per E-Mail bekäme. Darüber berichtet Thilo Kootz, DL9KCE, mit Verweis auf das Online-Portal Teltarif <https://www.teltarif.de/radio-kabel-internet-stoerung/news/63267.html>. (DL-RS 48/2016)

Aktuelles

Hauptversammlung der Relais Interessengemeinschaft Göppingen

Die Relais Interessengemeinschaft Göppingen lädt ein zur diesjährigen Hauptversammlung am Mittwoch, den 23.11.2016. Die Veranstaltung beginnt um 19:00 Uhr im Nebenzimmer der Gaststätte Waldhorn, 73117 Wangen, Hauptstraße 34. Gäste sind herzlich willkommen. (Uwe, DG9SQ)

Informationen zu den EMV- und TKG-Beitragsbescheiden

Derzeit versendet die Außenstelle Dortmund der Bundesnetzagentur wieder im großen Umfang Beitragsbescheide für die Beiträge nach TKG- und EMVG der Jahre 2012, 2013 und 2014. In den letzten Jahren erhebt die Bundesnetzagentur eben diese Beiträge für zwei oder drei Jahre gesammelt, nun sie sind wieder fällig. Viele Mitglieder stellen derzeit Anfragen an die Geschäftsstelle über die Rechtmäßigkeit dieser Bescheide. Bisher geprüfte Beitragsbescheide sind korrekt und sollten durch die Teilnahme am Amateurfunkdienst per Überweisung gezahlt werden. Ein SEPA-Lastschriftverfahren wird seitens der Bundesnetzagentur nicht mehr angeboten. (DARC Homepage)

RTA bittet den Bundespräsidenten um Nichtzeichnung des EMVG

Nachdem das Gesetz über elektromagnetische Verträglichkeit von Betriebsmitteln (EMVG) den Bundestag und den Bundesrat passiert hat, ohne dass die ernsthaften Bedenken von Rundfunkhörern, des Runden Tisches Amateurfunk und zahlreichen hochrangigen wissenschaftlichen Würdenträgern Berücksichtigung fanden, wandte sich heute der RTA mit einem Schreiben an den Bundespräsidenten, das die Bitte enthielt, das Gesetz nicht zu unterzeichnen. Der Bundespräsident könnte im Rahmen seiner Prüfungskompetenz im Zusammenhang mit der Übereinstimmung von Gesetzen mit dem Grundgesetz seine Unterschrift verweigern. Dann käme das Gesetz formal nicht zu Stande.

Neben Sachmängeln, die auf eine falsche Umsetzung der EMV-Richtlinie 2014/30/EU durch die Bundesrepublik Deutschland zurückgehen, kritisiert der RTA in seinem Schreiben vor allem, dass Bürgerinnen und Bürgern den Verlust des ungestörten nationalen- und internationalen Radioempfangs und damit den Verlust der Informationsfreiheit unmittelbar von den Quellen hinzunehmen haben. Radiosender, insbesondere in totalitären Staaten mit Internetzensur, geben dort der Opposition eine Stimme. Für sie gibt es oft keine anderen Ausbreitungswege. Diese extreme Einschränkung von Informationserhalt von der Quelle verstößt nach Auffassung des RTA gegen die Charta der Grundrechte der Europäischen Union. In Artikel 5 unseres Grundgesetzes findet sich eine ähnliche Formulierung. Nun bleibt zu hoffen, dass der Bundespräsident unsere Auffassung teilt. (DARC Homepage)

Neues von der Bandwacht

Aufgrund der nachlassenden und oft miserablen Ausbreitungsbedingungen sind aktuell ab 18MHz auf den höheren Bändern kaum noch Bandeindringlinge feststellbar. Im 10m Band sind Taxis, Fischer oder deren Funkbojen usw. fast völlig verschwunden. Aktiv sind sie natürlich trotzdem, wir können sie einfach nicht mehr hören. Wohl wegen der zahlreichen Konflikte im Nahen Osten und auf der Krim war die Aktivität von Überhorizont Radarsystemen (OTHR) weiterhin sehr hoch, diverse OTHR beeinträchtigten unsere Bänder eigentlich täglich. Vermehrt sind auch wieder Stationen aus dem Fernen Osten hörbar, vorwiegend FSK und MPSK Systeme. Zwar eher selten anzutreffen, aber auffällig war ein OFDM 60 Signal mit Pilotton, dessen Quelle in UA vermutet wird. (tnx Peter, HB9CET)

Freigabe des 60m Bandes in HB9

Wie die schweizerische Regulierungsbehörde BAKOM mitteilt, wird das 60m Band von 5351.5 bis 5366.5 kHz in den nationalen Frequenzzuweisungsplan 2017 der Schweiz aufgenommen und per 1. Januar 2017 freigegeben. Es gelten die an der WRC 2015 beschlossenen Eckwerte. Die Zuteilung an den Amateurfunk ist sekundär und die maximal zulässige Leistung beträgt 15 Watt EIRP. Bei dieser Gelegenheit soll an dieser Stelle auf den Bandplan hingewiesen werden, den die IARU Region 1 für das 60m Band erstellt hat. CW und Schmalband-Sendarten im Bereich von 5351.5 bis 5354.0 kHz, alle Sendarten von 5354.0 bis 5366.0 kHz. Der Bereich 5366.0 bis 5366.5 kHz ist Schmalband-Sendarten für schwächste Signale vorbehalten. In SSB soll im oberen Seitenband, also USB, gearbeitet werden. Die höchste einstellbare VFO-Frequenz bei SSB-Betrieb ist somit 5363.0 kHz in USB. Lokale Netze wie lange Plauder-Runden sollten das neue Band nicht nutzen, sondern weiterhin das 80m Band oder das 40m Band verwenden. (tnx Peter, HB9CET)

Kolumne der DV

Die Mitgliederversammlung November 2016

Ihr habt es im Deutschland-Rundspruch gehört: Wir haben gekämpft und glaubt man den Meldungen auf der DARC Webseite, dann haben wir auf ganzer Linie verloren. Auch wenn viele, das nicht anders erwartet hatten. Wir haben die ganze Zeit auf Sieg gespielt. Jetzt ist das Thema für den Distrikt Württemberg aber auch durch! Und das nicht, weil die Auseinandersetzung für alle Beteiligten nervenaufreibend war, sondern weil es irgendwann auch mal gut sein muss.

Man hat uns vorgeführt, man hat uns gedemütigt, und man hat den Mitgliedern gezeigt das der DARC e.V. nicht bereit ist für moderne Konzepte in der Vereinsführung. Ich für meinen Teil gehe trotz allem mit hoch erhobenem Kopf aus dieser Mitgliederversammlung. Der Shitstorm den einige jetzt verbreiten, berührt mich und alle Mitstreiter aus dem Distrikt Württemberg nicht weiter, den wir alle wissen was wir geleistet haben.

Ziel all unserer Bemühungen war die Finanzsituation und die Beteiligung von Mitgliedern an Entscheidungen. Es ging auch darum den Amateurrat an seine satzungsgemäßen Aufgaben zu erinnern, dem Vorstand seine Grenzen

aufzuzeigen, und dem Geschäftsführer wieder an seinen in der Satzung verankerten Platz zu erinnern. Auch das ist uns gelungen.

Neben den vielen kleinen und großen - zum Teil sehr persönlichen - Auseinandersetzungen sehe ich drei Ergebnisse der Mitgliederversammlung als besonders erwähnenswert an:

- Zum einen hat der Vorstand für die Zukunft eine deutlich größere Transparenz in finanziellen Dingen versprochen – weit mehr als das, was bisher üblich war. Daran werden wir weiter arbeiten. Der DARC e.V. hat für das Jahr 2015 die Finanzzahlen in einem bisher nie dagewesenen Umfang veröffentlicht – auch das ist unser Erfolg.

- Zum anderen hat der Vorstand jetzt Zeit sich um die Zukunft des DARC e.V. zu kümmern. Stichwort Agenda 2025. Das war ein Thema das auf dieser Mitgliederversammlung überhaupt nicht zur Sprache kam. Einen ersten kleinen Schritt hat der Vorstand mit der Ernennung mehrerer kompetenter AJW-Referenten gemacht. Auch bei dem Thema Zukunft, werden wir aus dem Distrikt Württemberg heraus den Vorstand an seine Aufgabe erinnern und ihn unterstützen.

- So ganz nebenbei ist auf der Basis von schwachen Begründungen schon wieder eine Beitragsanpassung um 3.1% für die Mitglieder beschlossen worden. Der Distrikt hat dagegen gestimmt, weil es zum einen wieder nicht ausreichend begründet wurde und weil insbesondere zwei zahlungskräftige Beitragsklassen nicht an der Beitragserhöhung beteiligt werden. Die Beitragsklassen Mitgliedschaft Pro und die Familienmitgliedschaft ist von der Erhöhung ausgenommen während Schüler und Mitglieder mit SGB II an der Erhöhung beteiligt werden.

Zusammenfassend war es natürlich enttäuschend festzustellen, dass es für unsere Anliegen kein Verständnis gab. Aber das man als "Nestbeschmutzer" bezeichnet wird, wenn man sich offen aber kritisch mit seinem Verein auseinandersetzt, ja das hat mich persönlich betroffen gemacht. Auch der Kommentar einiger meiner Mitkollegen im Amateurrat: "Es haben ja nur knapp 1000 Leute bei dem Mitgliederbegehren mitgemacht, was ist mit den andern 35.000 Mitgliedern" zeigen mir, dass das Konzept der demokratischen Mitbestimmung zum einen nicht verstanden wurde, zum andern in diesem Verein keine Basis hat.

Eins noch: Man hat mir indirekt zu verstehen gegeben das die Pleite beim EMVG auf die schlechte Publicity des DARC e.V. durch die Querelen aus dem Distrikt Württemberg zurückzuführen sind. Das ist nur noch grober Unfug und eine lächerliche Ausrede.

Und jetzt machen wir vom Distrikt Württemberg einen Deckel auf diesen Topf. Die Anstrengungen für einen modernen DARC e.V. sind für den Distrikt Württemberg nun erstmal beendet. Wir werden weiterhin im Distrikt Württemberg vorleben was unserer Meinung nach einen modernen Verein ausmachen sollte. Aber auf Bundesebene werden wir dafür keine neuen Initiativen starten.

- In den verbleibenden 10 Monaten als Distriktsvorsitzende werde ich mich nur noch um "meinen" Distrikt kümmern.

- Einen Distrikt um den es sehr gut steht.

- Einen Distrikt in dem die Jugendarbeit, dank vieler engagierter Helfer weit entwickelt ist.

- Einen Distrikt der sich zunehmend der Aus- und Weiterbildung widmet.

- Einen Distrikt in dem es viele interessante und zukunftsweisende Projekte gibt.

- Einen Distrikt der für meinen Nachfolger/Nachfolgerin gut bestellt ist.

Der DARC e.V. liegt nun in den Händen unseres gewählten Vorstands, der nun zeigen muss, das er wirklich gewillt ist diesen "unseren" Verein in eine Zukunft zu führen. Eine Zukunft die von anderen Themen geprägt sein muss als von Beitragserhöhung und Mitgliederschwund. (Béatrice, DL3SFK)

Meldungen aus dem Distrikt

Einladung zum Regio-Treff in Stuttgart

Der nächster Regio-Treff findet im Vereinslokal von P11 ab 10:30 Uhr statt. Veranstaltungstermin ist Samstag, der 26. November 2016, Beginn 10:30 Uhr. Willkommen beim Regio-Treff sind nicht nur die OVV's oder Ihre Stellvertreter, sondern jede/r interessierte/r YL / OM aus dem Distrikt Württemberg, die/der sich informieren und engagieren möchte.

Hier ein Überblick über die Agenda des Regio-Treff:

- Alle Anwesenden werden ausführlich über die Ergebnisse der DARC-Mitgliederversammlung vom 12. November 2016 informiert.
- Darüber hinaus würden wir gerne über die Aktivitäten in euren OV's austauschen.
 - „Best Practice“ Was macht euer OV besonders gut?
 - Habt Ihr einen Plan für die nächsten Jahre?
 - Was sind die Herausforderungen in euren OV-Umfeld?
- FSW im Frühjahr 2017
- Nachfolge des Distriktsvorsitzes ab Herbst 2017

Wie jedes Mal sind natürlich auch Themen eurerseits willkommen.

Hier noch drei Sätze zur Organisation:

Der Distrikt lädt wieder zu Kaffee und Brezeln als Willkommengruß ein. Das preiswerte Mittagessen ist von jedem selber zu tragen. Wir bitten zum einen darum diese Einladung möglichst breit in den Ortsverbänden zu streuen, auf der anderen Seite haben wir nur Platz für ca. 50 Teilnehmer. Deshalb bitten wir auch um eine kurze Rückmeldung per E-Mail an dl3sfk@dar.de wer zum Regio-Treff kommt. Wir freuen uns darauf viele von Euch zu sehen und zu sprechen

Veranstaltungsort ist das Club-Restaurant Stuttgarter Kickers, Königstraße 58 in 70597 Stuttgart-Degerloch. Näheres siehe www.kickers-clubrestaurant.de. Die Gaststätte ist mit dem Auto zu erreichen über die Neue Weinsteige nach Degerloch. Immer Richtung Fernsehturm und dann rechts abbiegen ins Königstraße. Der ADM-Sportpark befindet sich am Ende des Königstraße. Parkplätze sind meist genügend vorhanden. Außerdem ist das Lokal mit der Stadtbahnlinie U7 in Richtung Ostfildern bis Haltestelle Waldau zu erreichen. Von dort aus ca. 5 Minuten Fußweg in Richtung Königstraße. (Béatrice, DL3SFK)

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Nürtingen, P08: OV-Abend zum Jahresausklang

Der OV Nürtingen, P08, lädt herzlich zu seinem Jahresausklang-Clubabend am Freitag, den 09 Dezember um 20:00 Uhr in sein OV-Lokal, Gaststätte zum Staufenbühl, Staufenbühl 1 in 72663 Großbettlingen ein. Rainer, DG5SBK, bittet alle, die diesen OV-Abend besuchen möchten, um eine Rückmeldung bis zum 04. Dezember, um die Anzahl der Plätze planen zu können. (Hans, DL9SAQ)

OV Stuttgart, P11: Messestand auf der Hobby-Elektronik

Der OV Stuttgart, P11, ist heute noch auf der Hobby-Elektronik auf der Neuen Messe Stuttgart mit einem Info-Stand in der Halle 5, Stand 5E56 vertreten. Der OV freut sich auf viele kurzentschlossene Besucher. (Horst, DD9SH)

OV Balingen, P30: Einladung zum Tag der Begegnung

Der OV Balingen, P30, lädt alle Freunde und Bekannte zu seinem „Tag der Begegnung“ am Sonntag, den 04. Dezember von 11:00 bis 16:00 Uhr ins Feuerwehr- und Vereinshaus in Balingen-Weilstetten, Ulmenstr.9 ein. An diesem Tag treffen sich die Funkamateure von P30 und der umliegenden Ortsverbände zu einem geselligen Sonntag. Es wird kräftig geredet und so manche alte Geschichte wieder aufgewärmt. Die Veranstaltung steht in diesem Jahr ganz im Zeichen von Selbstbauaktivitäten im Amateurfunk. Den Besucher erwarten Selbstbauprojekte, die gerade im Balingen Ortsverband realisiert werden. Unter anderem handelt sich um einen QRP Sendeempfänger für das 20m-Band. Das Gerät wurde verbessert und eine Erweiterung auf weitere Amateurfunkbänder ist vorgesehen. (Dieter, DF6UF)

OV Leinfelden-Echterdingen, P54: Einladung zum Amateurfunk-Treffen

Der Ortsverband Leinfelden-Echterdingen, P54, lädt am heutigen Sonntag zu seinem traditionellen Amateurfunk-Treffen in das Kulturforum Goldäcker, Schimmelwiesenstraße 18, in 70771 Echterdingen ein. Das Amateurfunk-Treffen ist bei vielen Funkfreunden ein Event, bei dem sie sich persönlich sehen und über unser Hobby und das Drumherum reden können. Außerdem wird beim Flohmarkt alles angeboten, was mit Elektronik und Funk zu tun hat. Für das leibliche Wohl ist durch das bewährte Küchenteam bestens gesorgt. (Bernhard, DL6SEO)

Einladungen zu OV-Weihnachtsfeiern

Auch in diesem Jahr findet in vielen Ortsverbänden wieder eine Weihnachtsfeier statt. Die Termine hierfür sind weiter unten aufgeführt. (wrs-Redaktion)

Aus den Nachbardistrikten

OV Konstanz, A01: Einladung zum Adventskaffee 2016

Der OV Konstanz, A01, und der Konstanzer Amateur Radio Club –KARC e.V.- lädt auch in diesem Jahr zum Adventskaffee am Sonntag, den 18. Dezember, ab 15:00 Uhr in sein Clubheim am Flugplatz ein. Über eine Kuchenspende für die Kuchentafel würden sich die Veranstalter sehr freuen. Auch dieses Jahr ist wieder für ein Vesper vor dem Nachhauseweg gesorgt. Die Vorstandschaft von A01 und dem KARC wünscht auf diesem Wege allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2017. (www.amateurfunk-oberschwaben.de)

OV Heidelberg, A06: Winterfieldday 2017

Der nächste Winterfieldday findet in der Zeit von Freitag, den 17.02. bis Sonntag, den 19.02.2017 in der Wanderhütte bei Reichhartshausen statt. (Carmen, DG9TM, Andreas, DF4IAE)

Was sonst noch interessiert

Öffnung des DRK Funk- und Fernmeldemuseums in Fellbach

Alle an der Funk- und Fernmeldetechnik-Interessierten sind am heutigen Sonntag zur Besichtigung des Rotkreuz Funk- und Fernmeldemuseums in der Ringstrasse 7 in Fellbach eingeladen. Geöffnet ist das Museum in der Zeit von 11:00 bis 16:00 Uhr. Von den ersten Röhrengeräten der 50er Jahre des vergangenen Jahrhunderts bis hin zu den noch heute verwendeten Funksprechgeräten und Funkmeldeempfängern konnte mittlerweile eine große Sammlung zusammengetragen werden. Eine Einweisung erfolgt auf dem Stadtrelais des OV P37, DB0REM, auf 438.750 MHz. Die Funkamateure des DRK-Ortsvereins Fellbach mit der Clubstation DF0RT sind qrv und weisen ortsunkundige Besucher gerne ein. (Hans, DL9SBV)

Keine Rufzeichenliste mehr in PA

Wie die holländische Amateurfunkvereinigung VERON meldet, wird die Regulierungsbehörde in PA nicht länger die Rufzeichenliste niederländischer Funkamateure veröffentlichen und diese zeitnah in ihrem Web-Angebot veröffentlichen. Ursache dafür sei das Datenschutzgesetz in Holland. Damit sich Funkamateure weiterhin informieren können, ob ein bestimmtes Rufzeichen registriert und ausgegeben ist, wird es eine entsprechende Web-Anwendung geben. "Eine Liste aller Rufzeichen ist dafür nicht länger notwendig", so die Agentschap Telecom. (VERON)

Auszüge aus dem DX-MB

5N, Nigeria: Tom, PA3TG, ist noch bis 25. November als 5N/PA3TG aus Lagos auf 20m in SSB und CW sowie auf 30m in CW QRV. QSL via PA3TG.

FO, French Polynesia: Al, K7AR, ist vom 21. bis 28. November als FO/K7AR von Raivavae Island (OC-114) aus von 160 bis 10 Meter in CW, SSB und RTTY ein beehrter QSO Partner. QSL via K7AR.

PA, Niederlande: Vom 1.12.2016 bis 1.1.2017 wird die niederländische Station PD16XMAS aktiviert. QSL via PD7DX.

PJ2, Curacao: Mikhail, VE7ACN, reist vom 21. bis 29. November nach Curacao Island (SA-099) und will als PJ2/VE7ACN auf Kurzwelle in CW und SSB erreichbar sein. QSL via VE7ACN.

V2, Antigua and Barbuda: Bud, AA3B, ist vom 22. bis 28. November als V26K von Antigua and Barbuda (NA-100) aus auf Kurzwelle, meist in CW, QRV. QSL via AA3B.

VK9N, Norfolk Island: Tim, NL8F, ist vom 22. November bis 03. Dezember als VK9NF von Norfolk Island (OC-005) aus auf Kurzwelle ein beehrter Log-Eintrag. QSL via N7RO.

ZD8, Ascension Island: Alan, K0AV, ist vom 21. November bis 01. Dezember als ZD8V von Ascension Island (AF-003) aus aktiv. Er funkt von 160 bis 10 Meter. QSL via K0AV. (Raimund, DL4SAV)

Funkwetterbericht

DK0WCY-Berichte:

	Boulder			Kiel
2015	R	Flux	A	A
13NOV	R 38	F 78	A21	A16
14NOV	R 26	F 77	A11	A 6
15NOV	R 29	F 77	A 7	A 6
16NOV	R 18	F 81	A 4	A 8
17NOV	R 27	F 79	A 4	A 6
18NOV	R 28	F 78	A 3	A 7
19NOV	R 22	F 77	A 3	A 6

Vorhersage für den 20.11.2016

sunact : quiet
magfield: quiet

Die Sonnenfleckenzahl fiel von R38 über R18 auf R22. Der Flux auf 2,8 GHz oder 10,7 cm fiel von F78 über F81 auf F77. Der Mittelwert der Schwankungen des Erdmagnetfeldes in Boulder fiel von A21 auf A3 und in Kiel von A16 auf A6.

Für Sonntag, den 20. November 2016, werden eine ruhige Sonne und ein ruhiges Erdmagnetfeld erwartet.

Um 0619 UTC betrug in Rügen die foF2-Grenzfrequenz bei senkrechter Strahlung 2,5 MHz. Bei einer Sprungdistanz von 1000 km war die maximal verwendbare Frequenz MUF1k = 4 MHz. Bei maxhop von 2297 km und einem Erhebungswinkel von 5 Grad war die MUF = 8 MHz.

Der Sonnenwind betrug 313 km/sec, die Dichte 13 Protonen/ccm, die Röntgenstrahlung 7×10^{-8} W/qm und die Sonne hatte keine Flares. (Heinrich, DL3QY)

Termine

Distrikt		
26.11.2016	Regio-Treff in Stuttgart ab 10:30 Uhr	
2017		
24.09.2017	Distriktsversammlung 2017	
OV / Veranstaltungen		
2016		
November		
17.-20.11	OV Stuttgart, P11	Hobby-Elektronik Messe Stuttgart
17.11.	OV Sindelfingen, P42	OV-Abend mit Vortrag „Geschichte des Flugfunks“
20.11.	OV Leinfelden-Echterdingen, P54	Funkertreff
25.11.	OV Aalen, P22	Weihnachtsfeier
Dezember		
02.12.	OV Freudenstadt, P19	Weihnachtsfeier mit Jahresrückblick
04.12.	OV Balingen, P30	Tag der Begegnung Balingen-Weilstetten
09.12.	OV Nürtingen, P08	Jahresausklang-Clubabend

10.12.	OV Rottweil, P10	Weihnachtsfeier P10 und Z48
10.12.	OV Tuttlingen, P13	Weihnachtsfeier
15.12.	OV Sindelfingen, P42	Weihnachts-OV-Abend
28.12.	OV Wendlingen, P47	Treffen zwischen den Jahren

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Klaus, DL5KS, Raimund, DL4SAV, Markus, DC1GN und Thomas, DL1THN. Redakteur der Woche ist Raimund.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite www.darc.de/de/distrikte/p/pr/der-wrs-wuerttemberg-rundspruch/wrs-per-email anmelden. Dort findet man auch das [WRS Archiv](#); hier könnt Ihr den aktuellen sowie die früheren Rundsprüche herunterladen.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per Email an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.